

LUNZENAUER



NACHRICHTEN

www.lunzenau.de

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

500 Euro Spendenscheck für neues Tanklöschfahrzeug



v.l. Uwe Barthel, Ronny Hofmann (Förderverein FFW Berthelsdorf), Bürgermeister Franz Lindenthal, Wehrleiter Berthelsdorf Danilo Majer

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Berthelsdorf überreicht an den Bürgermeister Franz Lindenthal einen Spendenscheck über 500 Euro. Damit sollen die Spezialaufbauten des neuen Tanklöschfahrzeuges-Wald welches dieses Jahr für die Stadt Lunzenau angeschafft wird, mitfinanziert werden. Für diese Fahrzeugaufbauten gibt es keine Fördermittel.

Der Förderverein der FFW Berthelsdorf beschloss die Unterstützung mit großer Mehrheit zur Jahreshauptversammlung im Januar.

Da das neue Tanklöschfahrzeug auch dem Berthelsdorfer Ortsteil zu Gute kommt und wir einen Beitrag zum weiteren Zusammenwachsen

der Stadt mit den Ortsteilen leisten wollen ist uns dieser Schritt nicht schwer gefallen.

Wir wünschen uns, dass auch die anderen Feuerwehrfördervereine der Stadt und der Ortsteile sich mit an der Finanzierung der Spezialaufbauten für dieses Fahrzeug beteiligen und so signalisieren, dass wir nicht nur Forderungen an die Stadt stellen, sondern auch bemüht sind selbst mit Hand an zu legen wenn es gilt etwas Sinnvolles zu schaffen bzw. zu erwerben.

gez. Ronny Hofmann im Namen des Fördervereins

Aus dem Inhalt

Bekanntmachungen ab . . . S. 2
Informationen aus dem
Bauhof Lunzenau S. 3

Schul- u. Kindergarten-
nachrichten ab S. 4
Wir gratulieren S. 7

Veranstaltungshinweise ab S. 8
Bereitschaftsdienste S. 10
Heimatgeschichte S. 12

Impressum

Herausgeber:
verantwortlich für den Inhalt
Stadt Lunzenau, Bürgermeister Franz Lindenthal
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und
Vertrieb:
Riedel OHG - Verlag, Werbung &
Öffentlichkeitsarbeit, Heinrich-Heine-Str. 13a
09247 Röhrsdorf, Telefon: 03722 / 502000,
Verantwortlicher: Reinhard Riedel
Erscheinungsweise:
Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in
allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit
eingemeindeten Ortsteilen.

Die nächsten Lunzenauer Nachrichten erscheinen am 26. März 2004

Texte und Fotos können auch digital abgegeben werden.

Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 16. Februar 2004 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 2/2004

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Lunzenau vom 22. Oktober 2002.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 7/2004

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau wählt den Gemeindevahl-ausschuss für die Kommunalwahlen am 13. Juni 2004 in folgender Zusammensetzung:

Vorsitzende: Frau Beate Steinert
 Stellvertreter: Frau Ute Wrede
 Beisitzer: Frau Ute Fischer
 Stellvertreter: Frau Kerstin Hausmann
 Beisitzer: Frau Anke Heilmann
 Stellvertreter: Frau Ute Michael

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 3/2004

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau stimmt der Aufhebung der Mittelschule Lunzenau zum 30. Juli 2005 zu.
 Die Beschlussfassung erfolgte mehrheitlich.

Beschluss-Nr. 6/2004

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Gebühr in Höhe von 30,00 Euro für die Durchführung der Namensweihe im Standesamt Lunzenau ab 01. März 2004.
 Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Winterdienst

Aufgrund der zahlreichen Anfragen zur Schneeberäumung halten wir es für angebracht einige Erläuterungen dazu abzugeben.

Neben 3 eigenen Fahrzeugen hat die Stadt 2 Unternehmen für die Erbringung von Winterdienstleistungen vertraglich gebunden, so dass 5 Tourenpläne unter Regie der Stadt Lunzenau abgearbeitet werden.

Hinzu kommt die Beräumung der verkehrswichtigen Straßen (Kreis- und Staatsstraßen) durch die Straßenmeisterei Mühlau.

Als unterstützende Mittel sind 1200 m Schneezaun und 55 Streukisten aufgestellt.

Während sich die Verpflichtung der Straßenbaulastträger zur Durchführung von Winterdienstleistungen auf die verkehrswichtigen Straßen und Gefahrenquellen (steile Berge) beschränkt, ist die Stadt Lunzenau bestrebt, alle notwendigen (bei mehreren Wegführungen nur 1 Variante) und praktisch gefahrenarm zu bedienende öffentliche Straßen für Ihre Bürger zu beräumen. (Ausgenommen sind z.B. Sackgassen und eng verbaute oder zugeparkte Strecken).

Einschränkungen bei der umfangreichen Leistungserbringung können jedoch beim Ausfall von Technik und bei überdurchschnittliche Verhältnisse eintreten.

Grundsätzlich hat die Stadt Lunzenau die Verpflichtung zum Winterdienst aber per Winterdienstsatzung auf die Grundstückseigentümer bzw. -besitzer übertragen.

Demnach sind in der geschlossenen Ortslage die Gehwege von den Anliegern zu räumen und zu streuen. Ist kein Gehweg vorhanden, sind die kommunalen Straßen von beiden Seiten bis zur Straßenmitte mindestens jedoch in 1,5 m Breite zu beräumen.

Trotz der Durchführung von Räum- und Streuarbeiten sind die Nutzungseigenschaften von Straßen und Fußwegen im Winter vermindert und alle Verkehrsteilnehmer sind zu besonderer Vorsicht und Rücksichtnahme angehalten.

Selbstverständlich sollte dabei die Benutzung von Winterreifen sein.

1. Änderungssatzung vom 17. 02.2004 zur Hauptsatzung der Stadt Lunzenau vom 22. Oktober 2002

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21. April 1995 (SächsGVBl. S.301) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Lunzenau am 16.02.2004 mit der Mehrheit der Stimmen seiner Mitglieder die folgende

1. Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

§2 Der Stadtrat – Rechtsstellung und Aufgaben, Abs. 4 wird wie folgt neu gefasst:

(4) Der Stadtrat besteht aus 16 Stadträten und dem Bürgermeister (§ 29 Abs. 1, 2 und 3 SächsGemO)

§ 2

§5 Ausschüsse des Stadtrates – Beschließende Ausschüsse, Zusammensetzung, Abs. 2 und 3 wird wie folgt neu gefasst:

(2) Der Verwaltungsausschuss besteht aus 8 Mitgliedern des Stadtrates und dem Bürgermeister als Vorsitzenden. Der für den Geschäftskreis zuständige Amtsleiter nimmt mit beratender Stimme an den Ausschusssitzungen teil.

(3) Der Technische Ausschuss besteht aus 8 Mitgliedern des Stadtrates und dem Bürgermeister als Vorsitzenden. Der für den Geschäftskreis zuständige Amtsleiter nimmt mit beratender Stimme an den Ausschusssitzungen teil.

§ 3

§ 7 Zuständigkeiten des Verwaltungsausschusses

(1) Pkt. 1.9. Verwaltung städtischer Liegenschaften und Gebäude, einschließlich Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weidrechte - **entfällt**

§ 8 Zuständigkeiten des Technischen Ausschusses

(1) neu hinzugefügt wird:

1.12. Verwaltung städtischer Liegenschaften, und Gebäude, einschließlich Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weidrechte

§ 4 Inkrafttreten

Die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Lunzenau tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Lunzenau, den 17.02.2004

Lindenthal

Lindenthal
Bürgermeister



(Siegel)

Verfahrenshinweis nach §4 Abs. 4 Sächsische Gemeindeordnung

Die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Lunzenau, welche der Stadtrat in seiner Sitzung am 16.02.2004 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dem SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Lunzenau, den 27.02.2004

Lindenthal

Lindenthal
Bürgermeister



(Siegel)

Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 1986 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten **18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen).

Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPfG).

Alle Personen des **Geburtsjahres 1986** die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Stadtverwaltung Lunzenau
Einwohnermeldeamt –
Karl-Marx-Str. 1, Lunzenau

Sprechz.: Mo 9.00 – 12.00 Uhr
Die 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 15.00 Uhr.

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, welche die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen.

Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zu Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstaufschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Wir weisen darauf hin, dass nach § 45 WPfG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs.1 WPfG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Einwohnermeldeamt
Lunzenau

Aus anderen Einrichtungen

Rückbaumaßnahmen der Wohnungsgesellschaft mbH Lunzenau

Am 2. Februar 2004 leitete ein Bagger die Abrissarbeiten des Wohnhauses Bachgasse 9 in Lunzenau ein.



Das Gebäude ist eines der ersten Häuser, das im Rahmen des „Stadtumbaus Ost“ komplett abgerissen wurde.

Es folgten die Wohngebäude Burgstädter Straße 13 und Burgstädter Straße 27 in Lunzenau



Die Firma Eberherr aus Tauscha wurde mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt.

Die Finanzierung der Rückbaumaßnahmen erfolgt mit Eigenmitteln der Gesellschaft und mit Mitteln aus dem Landesrückbauprogramm.

Bauhof Lunzenau

Die Mitarbeiter des Bauhofes sind derzeit, sofern es das Wetter zuläßt mit Baumpflege- und Baumfällarbeiten befaßt. So mußten in Vorbereitung der geplanten Straßenbaumaßnahmen die Hecken und Bäume entlang der Altenburger Straßen entfernt werden.

Die Witterungsbedingungen sind aber sehr unbeständig und so muß nach frühlinghaften Temperaturen schnell mal wieder mit aller Kraft zum Winterdienst und zur Schneeräumung gerufen werden.

Die Bilder zeigen das sprunghafte Wetterverhalten. Es war an einen Tag Schnee- und Matsch und am anderen Tag frühlinghaftes Wetter.

Auch sind die Straßen und Wege im Stadtgebiet und in den Ortsteilen durch den Winter wieder in einen reparaturbedürftigen Zustand. Den Bauhofmitarbeitern sind somit bei etwas beständigeren Wetter die nächsten Aufgaben vorgezeichnet.

Scherf (Bauhofleiter)



Nur einen Tag später Herr Matthes an gleicher Stelle bei Beräumungsarbeiten



Herr Kunz beim Hecke verschneiden in Elsdorf



Herr Matthes bei Vorarbeiten zum Straßenbau Altenburger Straße

Informationen des Ordnungsamtes

Ab Donnerstag, den 04. März 2004, beginnt wieder der Lunzenauer Wochenmarkt. Wir bitten alle Anwohner, ihre Fahrzeuge rechtzeitig an anderer Stelle abzaparken. Vielen Dank.

In letzter Zeit beschäftigt das Ordnungsamt wiederholt das Problem der illegalen Müllablagerungen. Besonders im Bereich der Ortsverbindungsstraße Lunzenau-Rochsburg (Tränkgrund) werden gehäuft Säcke mit Müll abgelagert.

Für Hinweise zu den "Mülltätern" (Autokennzeichen etc.) aus der Bevölkerung sind wir sehr dankbar.

Angebot – kostenlos Gläser abzugeben

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Stadtverwaltung bietet kostenlos Gläser mit Stadtwappen aus Beständen der 650-Jahrfeier (1983) an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Hauptamt I. Etage.

Göritzhain - Vereinshaus

Ab 01.04.2004 sind im neuen Vereinshaus Göritzhain sehr günstig 32m² Fläche für Gewerbe etc.
(Erdgeschoss) zu vermieten.

Nähere Angaben erhalten Sie dazu bei der Stadtverwaltung Lunzenau
-Kämmerei- Tel: 037383/852-16.

Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik der Stadt Lunzenau zum Stichtag 31. Dezember 2003

Stadt/Ortsteil	Gesamt
Einwohner gesamt	5406
davon Stadt Lunzenau	2899
OT Berthelsdorf	412
OT Cossen	227
OT Elsdorf	588
OT Göritzhain	716
OT Himmelhartha	53
OT Rochsburg	511

Ältester männlicher Einwohner :
Herr Herbert Schönfeld, Lunzenau,
geb.16.09.1903
- leider im Januar 2004 verstorben -

Älteste weibliche Einwohnerin :
Frau Elly Jelit, Lunzenau OT Rochsburg,
geb.10.10.1903

Insgesamt	Zuzüge
202	120
davon Stadt Lunzenau	120
OT Berthelsdorf	7
OT Cossen	3
OT Elsdorf	10
OT Göritzhain	19
OT Himmelhartha	-
OT Rochsburg	43

Altersstruktur	Gesamt	Männlich	Weiblich
0 – 14 Jahre	554	272	282
15 – 18 Jahre	253	128	125
19 – 60 Jahre	2976	1554	1422
über 60 Jahre	1623	658	965

Folgendes in Lunzenau lebendes Ehepaar konnte 2003 das höchste Ehejubiläum feiern:
am 21. Oktober 2003 den 64. Hochzeitstag
Frau Marianne und Herr Walter Pfefferkorn,
Altenburger Straße 79

Aus anderen Einrichtungen

Kinderfasching in Lunzenau

Vielen Dank von den Veranstaltern an die Sponsoren, die durch ihre Hilfsbereitschaft zur Freude der Kinder zum erfolgreichen Gelingen beigetragen haben.

Beer - Textil-Geschäft
Bergmann, Dieter und Gerhard –
Betonwerk Lunzenau
Böhme – Blumenhaus
Deeg's Getränkemarkt
Endmann – Dachdeckermeister
Fischer – Schmiedemeister
Frind, Dr. med. – Zahnarzt
Grafe – Elektro
Hertel – Bäckerei
Kästner – Reiseparadies
Krauß – Modellbau
Krumbiegel – Versicherung
Müllrich – Textildruckerei

Pawlick, Dipl.med. – Arztpraxis
Pfefferkorn – Klempner und
Heizungsbau
Sachse-Sterlemann – Physiotherapie
Steinbach – Versicherung
Stadtverwaltung Lunzenau
Steyer – Baugeschäft
Sterzl, Dipl.med. – Arztpraxis
Sparschuh – Bäckerei
Sittner – Tischlerei
Stölzel – Bäckerei
Uhlig – Autohaus
Rietz – Apotheke
Riedel – Busunternehmen



Schul-, Kindergarten- und Vereinsnachrichten

Kindergarten "Spatzennest"

Neues aus der JUH Kindertagesstätte "Spatzennest" in Lunzenau



Im Januar und Februar luden die Kinder aus unseren Vorschulgruppen zum alljährlichen Oma-Opa-Tag ein.

Mit dem Vortrag von Liedern und Gedichten aus unserem Kindergartenalltag wollten wir "Danke" für viel Liebe, Unterstützung und Zuwendung sagen.

Auch ein gemeinsamer Tanz mit unseren Besuchern und die Vorführung neuer, lustiger Spiele bereitete allen viel Freude.

Ein gemeinsames Kaffeetrinken ließ den Tag in jeder Gruppe ausklingen.

Das Team aus dem "Spatzennest"

Grundschule "An den Linden"



Zwei Monate alt ist nun bereits das Jahr 2004. Bevor dem Weihnachtsmann versprochen wurde, im neuen Jahr alles viel besser zu machen, gab es genügend Gelegenheiten, ihn milde zu stimmen und auf viele Geschenke zu hoffen. So bastelten und malten die Kinder, sangen Lieder und übten Programme ein. Die Klasse 3 erfreute die künftigen Schulanfänger mit ihrem Märchenspiel und der Schulchor trat im Seniorenheim Lunzenau auf.

Die Kinder hatten sich lange vorbereitet und konnten nun den Lohn für ihre Mühe entgegennehmen: Sie erhielten die Freude zurück, die sie anderen Menschen brachten. Für diese wichtige Erfahrung gebührt auch den beiden Lehrerinnen Frau Irmscher und Frau Gawlitzka herzlicher Dank. Der Chor und einige Solisten der Musikschule zeigten außerdem in der Turnhalle ihr Können und begeisterten das Publikum. Sie versetzten damit alle in vorweihnachtliche Stimmung, was bei den Bedingungen während der Baumaßnahme gar nicht so einfach war.

Trotzdem gab es in allen Klassen einen besonderen Höhepunkt zum Jahreswechsel: eine Klassenweihnachtsfeier mit Weihnachtsmann, ein Besuch im Theater, eine Oper oder eine Weihnachtsrevue in Chemnitz.

Die Kinder dankten es mit strahlenden Augen. Das alles ist nun schon wieder Wochen her, andere Dinge traten in den Vordergrund und waren wichtig. Es gab viel Unruhe und Umzüge von Zimmer zu Zimmer, denn das Bausehen war nun in vollem Gange. Durch die Nutzung aller Fachräume und guter Zusammenarbeit mit den Handwerkern lief der Unterricht fast störungsfrei ab. In dieser Zeit rückte das konzentrierte Lernen besonders in den Mittelpunkt, standen doch die Winterferien und damit die Halbjahreszeugnisse oder Schulberichte vor der Tür.

Das Lernen lehren, effektiver und differenzierter Unterricht, der auch noch Spaß macht und das Fördern aller Kinder je nach Leistungsvermögen sind einige Ziele der Arbeit in unserer Grundschule. Die Möglichkeiten dazu waren noch nie so günstig wie zur Zeit! Wenige Schüler in den Klassen (15 Kinder bis 22 Kinder), 5 Fachräume und 6 Klassenzimmer dazu eine gute Ausstattung mit Lehrmitteln, besonders glücklich sind wir über unsere 22 Computer mit allem Zubehör die in sieben Zimmern im Unterricht, für Projekte, Arbeitsgemeinschaften und Förderstunden rege genutzt werden. Damit macht das Lernen Spaß und motiviert viele Schüler zum selbständigen, fleißigen Arbeiten.



FORTSETZUNG: "KINDER HELFEN KINDERN"

Als uns die Nachricht erreichte, dass in Guinea am 07.02. der 1. Spatenstich für den Bau der neuen Schule erfolgt, starteten wir wieder eine Spendenaktion. Die Klasse 3 rief alle Kinder zur Mithilfe auf, in den Klassen wurden Flohmärkte und Kuchenverkauf organisiert und viele Schüler sammelten Geld oder schlachteten ihr Sparschwein. So konnten wir rund 230 Euro auf das Konto in Afrika überweisen. Dafür bedanken wir uns bei allen Spendern. Die nächste Altpapiersammlung soll ebenfalls das Schulsparschwein füttern.

Sie findet vom 30.03.-01.04. statt.

Dann steht wieder ein Container an der Grundschule bereit, in den täglich bis 18.00 Uhr Papier, Kataloge und Zeitschriften ungebündelt eingeworfen werden können, jedoch keine Pappe.

Wir hoffen auf rege Nutzung und einen vollen Container!

Die Winterferien sind vorbei nach dem Ende der Bauarbeiten und dem Großreinemachen geht es mit voller Kraft ans Lernen. Unsere Zimmer sind wieder etwas schöner geworden durch neue Waschtische und Fliesen. Die Wasserleitungen entsprechen nun den Vorschriften. Dafür bedanken wir uns hiermit beim Schulträger, und vor allem bei der ausführenden Firma Gramh aus Wechselburg für den reibungslosen Ablauf und die gute Arbeit.

Mit "Alaaf" und "Helau" in die 5. Jahreszeit! Fotos 4,5

Nach einer zünftigen "Laurenzia" auf dem Pausenhof zogen die kleinen Narren der 3. Klasse pünktlich zum Faschingsauftakt am 11.11. um 11.11 Uhr ins Rathaus der Stadt ein und forderten lautstark die Übergabe der Schlüsselgewalt. Bürgermeister Franz Lindenthal gab den überdimensionalen Schlüssel an seinen Namensvetter Franz (Leischer) ab. Am Faschingsdienstag verwandelte sich die Grundschule in ein buntes Narrenhaus. Unterricht mit viel Bewegung, Sport, Spiel, Musik, Knobeln und anderen Aktivitäten, dazu verkleidet, findet schließlich so auch nur einmal im Jahr statt. Im Cafe (Zeichenzimmer) gab es zur Stärkung Pfannkuchen und Getränke. Mit dem Umzug durch die Stadt und der Rückgabe des Schlüssels am Aschermittwoch endete für uns die närrische Zeit.

Für das 2. Schulhalbjahr haben wir uns wieder eine Menge vorgenommen. An erster Stelle stehen natürlich gute Leistungen beim Lernen, auf sportlichem Gebiet und die Entdeckung sowie Förderung unserer Talente und Anlagen. Der Frühling steht vor der Tür und die Natur erwacht aus dem Winterschlaf. Wir müssen nicht erwachen, wir sind schon wach, hellwach und immer in Bewegung!

Christel Vieweg,
Schulleiterin



— Anzeigen —

Einfamilienhaus mit 700 m² Land in Görzitzhain zu verkaufen Preis nach Vereinbarung.
Telefon: 01 62 / 7 89 37 19

HONDA
The Power of Dreams

Jetzt kommt die ganz große Show!

**Samstag, 20. März
RoadShow**

Neumodelle, Probefahrten und Benzingle Flüster...

MOTORRAD- HENTSCHEL

VORM: AUTO-HUTH

Honda Vertragshändler
Obere Hauptstr. 37
09328 Görzitzhain

Tel.: (03 73 83) 65 43



Mittelschulnachrichten

Viertes Winterlager der Mittelschule

15 wintersportbegeisterte Schüler nahmen vom 31.01. bis 07.02.04 am 4. Winterlager, im tschechischen Rokytnice, teil.

Wie in den vorangegangenen Jahren waren auch Schüler aus Milkau und Geringswalde dabei, Claußnitzer und Peniger Mittelschüler erlebten dies zum ersten Mal.

Da es einen Tag vor unserer Ankunft einen halben Meter Neuschnee gab, empfing uns die kleine Stadt in einem traumhaften Winterkleid. Leider konnten wir uns daran nicht lange erfreuen, denn mit uns kam auch die milde Luft aus dem Westen und die bescherte uns in dieser Woche Regen, Nebel und nassen Schnee. Doch diese Umstände konnten uns vom Verfeinern und Erlernen der Ski- und Snowboardtechniken nicht aufhalten, denn alle wollten mit neuen Erfahrungen und Erlebnissen am Ende dieser Skiwoche nach Hause fahren.

Ein Skitag sah folgendermaßen aus: Vormittags war von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Unterricht, danach ging es in die Baude zum Mittag. Der Nachmittagsunterricht lief von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Ein Glück das wir zwei Stunden Mittagspause hatten, da konnten wir unsere nassen Sachen trocknen bzw. uns umziehen. Trotzdem wurden die Schuhe der Snowboarder, bis zum Freitag, kaum richtig trocken.

Höhepunkt der Skiwoche war wieder der Abschlusswettbewerb im Slalom. Nach dem es die ganze Nacht hindurch geregnet hatte, wurde der Schnee, trotz gut präparierter Piste, immer schwerer. Vor allem die Snowboardanfänger hatten ihre große Mühe alle Slalomstangen fehlerfrei zu umfahren. Zur Siegerehrung konnten sich auch die Lunzenauer über Gewinner und Platzierte freuen. Bei den Profi - Snowboardern belegte Edward Hübner den 1. Platz, der 4. Platz ging an Andre Konzack und 5. wurde Peter Ebert. Den 3. Platz bei den Snowboard - Anfängern belegte Marcus Conrad, über einen 5. Platz freute sich Roy Hofmann. Daniel Schneider, unser einziger Skifahrer, wurde bei den Fortgeschrittenen Siebenter.

Sportnachrichten

Auch in diesem Jahr wurden von der Abteilung Fußball des SV Fortschritt Lunzenau Hallenturniere für Nachwuchsmannschaften in der Turnhalle Lunzenau durchgeführt.

Durch die Unterstützung vieler Eltern und Sponsoren konnten sehr gute Turniere gespielt werden.

Tabellen:

A-Junioren am 24.01.2004

1. Lunzenau 1
2. Wacker Wittgensdorf
3. Lunzenau 2
4. SSV Wiederau
5. Mühlauer FV

E-Junioren am 07.02.2004

1. Hartmannsdorfer SV
2. TUS Pleiße
3. Lunzenau 1
4. Medizin Wechselburg
5. Lunzenau 2

B-Junioren am 24.01.2004

1. VJ Burgstädt
2. Lunzenau 2
3. Lunzenau 1
4. TSV Penig
5. Motor Rochlitz
6. Union Milkau

D-Junioren am 07.02.2004

1. Motor Süd Zwickau
2. Germania Mittweida
3. Lunzenau 1
4. Lunzenau 2
5. Wacker Auerswalde

— Anzeigen —

Kunst in der Schule - Eine Ausstellung im Museum Schloss Rochsburg



Fachwerkhaus mit Kugelbaum, David Fischer, Klasse 7, 2004

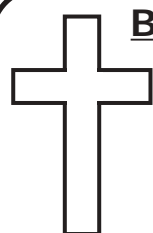
Seit dem 11. Februar 2004 werden in der kleinen Galerie des Museums Bilder von Schülern der Mittelschule Lunzenau gezeigt. Diese Arbeiten sind Ergebnisse aus dem Kunstunterricht der letzten beiden Unterrichtsjahre. Da die Mittelschule in diesem Schuljahr nur noch aus sieben Klassen besteht, ist die Auswahl an gelungenen Arbeiten sehr eingeschränkt. Deshalb ist es erstaunlich, dass die Portraitszeichnungen der 7. Klasse als Gemeinschaftsarbeit fast komplett gezeigt werden können, weil sie auch in ihrer Qualität und Vielfalt Bestand haben. Im Rahmen dieser Ausstellung treten auch zwei Schüler der Mittelschule erstmals an die Öffentlichkeit, die sich außerhalb des Unterrichts mit Kunst auseinandersetzen. In einem Raum der Galerie finden sich die Arbeiten von Sebastian Hofmeister und Enrico Schmidt. Sebastian ist Schüler der 9. Klasse. Er konzentriert sich in seinen Zeichnungen hauptsächlich auf Portraits und Mangas, während Enrico Schmidt, Schüler der 10. Klasse, vielfältige Themen bearbeitet. Beide Schüler haben Talent und wollen es später vielleicht beruflich nutzen. Unter den vielen Bildern aus den Jahren 2002 bis 2004 finden sich auch vier Gemälde, die zu den "Schätzen" des gesammelten Bestandes der Mittelschule gehören. Sie stammen aus dem Jahr 1999 und waren Ergebnis eines Action-painting-Experiments zum Thema "Stadt" von Tom Kromeyer, Robert Schulze, Andy Leinhos und Daniel Döhling.

Für die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Lunzenau ist es eine Auszeichnung, wenn sie ihre Bilder in einer Galerie wieder finden und sie hoffen, dass viele Besucher kommen und ihnen Anerkennung entgegen bringen. Die Ausstellung ist bis zum 28. März 2004 auf Schloss Rochsburg zu sehen.

Dank

Ich möchte mich bei der Museumsleiterin Frau Karsch sowie bei den Mitarbeitern des Museums für die Unterstützung beim Aufbau der Ausstellung bedanken. Es ist nicht die erste Ausstellung, die wir gemeinsam vorbereitet haben, aber wahrscheinlich die letzte, denn die Mittelschule wird nur noch bis 2005 bestehen.

Dargatz
Kunsterzieherin



BESTATTUNGSHAUS PENIG

Wir sind immer für Sie da!
Tag und Nacht dienstbereit

Nach Dienstschluss und am Wochenende
ganztagig zu erreichen bei Fam. Dathe
unter Lunzenau Tel: (03 73 83) 62 35
(03 73 83) 67 15

Geöffnet: Mo.-Fr. 7.30 - 17.00 Uhr 09322 Penig • Mandelgasse 15
Sa. 8.30 - 11.30 Uhr Tel: (03 73 81) 52 73



Jürgen Endmann

Dachdeckermeister - Vereidigter Sachverständiger
- Dachdeckungen in Schiefer und Ziegel
- Dachabdichtungen - Gerüstbau - Dachklempnerarbeiten

Burgstädter Str. 8 • 09328 Lunzenau
Telefon: 03 73 83 / 62 39 • Fax: 03 73 83 / 62 40

Wir gratulieren im Monat März

In der Stadt Lunzenau

zum 75. Geburtstag

am 01. 03. Frau Elfriede Müller
am 12. 03. Frau Luise Arnhold

zum 76. Geburtstag

am 13. 03. Frau Gerda Petrikowski
am 14. 03. Frau Marga Müller

zum 77. Geburtstag

am 08. 03. Herr Herbert Stein
am 28. 03. Herr Roland Seidel
am 30. 03. Frau Marianne Sperling

zum 78. Geburtstag

am 19. 03. Frau Traude Friedemann
am 24. 03. Herr Gerhard Bierbaum
am 27. 03. Frau Ursula Theumer

zum 79. Geburtstag

am 11. 03. Herr Dietrich Machholz

zum 80. Geburtstag

am 12. 03. Frau Gerda Hofmann
am 16. 03. Herr Heinz Kresse

zum 81. Geburtstag

am 10. 03. Frau Irene Röding
am 26. 03. Herr Heinz Seidel

zum 83. Geburtstag

am 05. 03. Herr Heinz Nitzsche

zum 84. Geburtstag

am 20. 03. Frau Charlotte Kokot
am 23. 03. Frau Elisabeth Pfefferkorn
am 26. 03. Herr Otto Roth

zum 86. Geburtstag

am 02. 03. Frau Gertrud Seifert

zum 88. Geburtstag

am 12. 03. Frau Else Hoppe

zum 91. Geburtstag

am 21. 03. Herr Friedrich Kremin

im OT Berthelsdorf

zum 78. Geburtstag

am 03. 03. Frau Luciane Scherf
am 14. 03. Herr Werner Albrecht

zum 79. Geburtstag

am 20. 03. Herr Siegfried Beuchold

zum 83. Geburtstag

am 25. 03. Frau Annemarie Vogel

im OT Cossen

zum 76. Geburtstag

am 02. 03. Herr Günther Schwedler

zum 82. Geburtstag

am 24. 03. Frau Elfriede Karbe

zum 83. Geburtstag

am 07. 03. Frau Melanie Spreer
am 08. 03. Herr Alfred Markert

im OT Elsdorf

zum 77. Geburtstag

am 20. 03. Frau Christa Herfurth

zum 78. Geburtstag

am 13. 03. Herr Gerhard Schlicke
am 27. 03. Herr Günter Kunze

zum 80. Geburtstag

am 08. 03. Frau Hedwig Jatzkowski

zum 83. Geburtstag

am 25. 03. Frau Hildegard Hartzendorf

zum 86. Geburtstag

am 11. 03. Frau Anna Zabel

im OT Göritzhain

zum 78. Geburtstag

am 02. 03. Frau Käthe Heinrich

am 14. 03.

Frau Dora Kirchberger

zum 79. Geburtstag

am 02. 03. Frau Margarete Kreßner
am 30. 03. Herr Rudolf Geißler
am 31. 03. Frau Margarete Schott

zum 89. Geburtstag

am 18. 03. Frau Magdalena Uebelacker

im OT Rochsburg

zum 77. Geburtstag

am 22. 03. Frau Jutta Schievelbein

zum 78. Geburtstag

am 11. 03. Herr Rudolf Hackel

zum 82. Geburtstag

am 05. 03. Herr Friedrich Steinert

zum 83. Geburtstag

am 22. 03. Frau Frieda Behr
am 27. 03. Frau Edith Scheltzig

zum 84. Geburtstag

am 01. 03. Frau Josta Fiedler
am 30. 03. Frau Elisabeth Müller

zum 86. Geburtstag

am 02. 03. Frau Helene Donner

zum 90. Geburtstag

am 19. 03. Frau Charlotte Haustein

zum 98. Geburtstag

am 07. 03. Frau Marianne Matthes

Die Stadt Lunzenau gratuliert zum Fest der Goldenen Hochzeit:

am 20. 03.

Herrn Rudolf Niebler und Ehefrau Gerda wohnhaft in Lunzenau OT Göritzhain

Wir wünschen dem Jubelpaar noch viele weitere gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

— Anzeige —

RED ZAC

Uni-Elektronik



Abbildung ähnlich



RB-21 CC 40

- 55 cm Bildröhre
- Videotext

~~199,- €~~
169,- €



09212 Limbach-Oberfrohna
Anna-Esche-Str. 12, Tel.: (03722) 717816
Helenenstr. 13, Tel.: (03722) 717818
Johannisplatz 4/I, Tel.: (03722) 717813

09322 Penig
Markt 2
Tel.: (037381) 5301

Kirchgemeinde Lunzenau - Gottesdienste und Veranstaltungen im März 2004

Monatspruch März: Der Herr, unser Gott, sei mit uns, wie er mit unseren Vätern war. Er verlasse uns nicht und verstoße uns nicht. 1.Könige 8,57

Kontakt: Alfred-Köhler-Str. 4, 09328 Lunzenau, Tel./Fax. 037383/6423

E-mail: Gertflessing@aol.com, Homepage: www.sankt-jakob.de, www.kirche-lunzenau.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag, Donnerstag, Freitag
8.30 Uhr – 11.30 Uhr

sowie Dienstag 14.30 – 17.00 Uhr

Gottesdienste:

07.03.2004

Reminicere:

10.00Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst – Hohenkirchen

14.00Uhr Gottesdienst – Lunzenau

14.03.2004

Okuli:

10.00Uhr Gottesdienst – Rochsburg

14.00Uhr Gottesdienst – Lunzenau

21.03.2004

Lätäre:

10.00Uhr Gottesdienst – Lunzenau

28.03.2004

Judika:

10.00Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenprüfung – Hohenkirchen

14.00Uhr Gottesdienst – Rochsburg

Gemeindeveranstaltungen: Kinder & Jugendliche:

(Ansprechpartner: Peter Brandl Tel:60186)

Montags 9.00 Uhr Kinderkreis im Kindergarten Lunzenau

Montags von 11.25 - 12.10 Uhr Christenlehre Klasse 1-2

Montags von 16.15 - 17.30 Uhr Kindernachmittag

Dienstags von 16.30 - 17.30 Uhr Christenlehre Klasse 5-7

Dienstags von 17.00 - 18.00 Uhr Kurrende

Freitags von 12.20 - 13.05 Uhr Christenlehre Klasse 3-4

Freitags von 19.00 - 21.00 Uhr Junge Gemeinde

Alle Veranstaltungen finden, insofern nicht anders angegeben, im Gemeinderaum Lunzenau, Alfred-Köhler-Str. 4 statt.

Gemeindekreise:

Chor Hohenkirchen: jeden zweiten Dienstag 19.00- 20.30 Uhr im Gemeinderaum in Hohenkirchen

Chor Lunzenau: jeden Mittwoch 18.00- 19.00 Uhr im Pfarramt Lunzenau

— Anzeige —

Elektromeister



FRANK STEPHAN

Chemnitzer Str. 41 • 09217 Burgstädt
Tel.: 037 24 / 28 66 Fax: 037 24 / 85 46 47

- Installation von Elektroanlagen
- Verkauf von Leuchten und Elektrogeräten
- German-Parcel-Paketshop • RABATTKARTE

• *Bestellung von Leuchten
direkt nach Kundenwunsch*

- *Lieferung direkt vom Hersteller*

Wir sind Mitglied im Verband:

Öffnungszeiten:
Mo-Fr.: 9-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr



Kirchenvorstand: Montag, 22.03.2004 um 19.30 Uhr im Pfarramt Lunzenau
Hauskreis: jeden dritten Donnerstag im Monat offener Hauskreis 20.00 - 22.00 Uhr im Pfarramt Lunzenau

jeden anderen Donnerstag ab 19.30 Uhr in verschiedenen Wohnungen
Wer Interesse hat, der melde sich bitte bei Peter und Antje Brandl Tel: 60186

Frauendienst Arnsdorf: Dienstag, 09.03.2004 um 19.00 Uhr

Frauendienst Elsdorf: Mittwoch, 10.03.2004 um 15.00 Uhr

Frauendienst Lunzenau: Donnerstag, 25.03.2004 um 15.00 Uhr im Pfarramt

Frauendienst Hohenkirchen: Montag, 29.03.2004 um 19.30 Uhr Besuch der Bibelwoche im Pfarramt Lunzenau

Computerkreis: Montag, 15.03.2004 um 17.00 Uhr im Gemeinderaum in Hohenkirchen

Männerkreis: Montag, 15.03.2004 um 19.00 Uhr im Gemeinderaum in Hohenkirchen

Bibelstunde Hohenkirchen: Donnerstag, 04.03.2004 um 15.00 Uhr im Gemeinderaum in Hohenkirchen

Andacht im Heim Rochsburg: Montag, 01.03.2004 um 15.30 Uhr Singestunde im Heim (nach Absprache)

Lunzenauer R/reden über Gott und die Welt: 01.03.2004 um 19.30 Uhr im Pfarramt Lunzenau mit Superintendent Jähnichen

Thema: Kirche, wie weiter? (Gemeinschaftsveranstaltung der LKG und der KG Lunzenau)

Landeskirchliche Gemeinschaft: Sonntag, 07.03.2004 um 17.00 Uhr im Pfarramt Lunzenau

Sonntag, 21.03.02.2004 um 17.00 Uhr im Pfarramt Lunzenau

Montag, 29.03.2004 um 19.30 Uhr im Pfarramt Lunzenau

Besondere Veranstaltungen:

Weltgebetstag der Frauen: Am Freitag, den 5. März laden Frauen aus Panama um 19.00 Uhr ins Pfarramt Lunzenau ein. Panama – vielen nur bekannt durch seinen Kanal, hat seine ganz eigene Geschichte und Kultur. Lassen Sie sich davon erzählen.

Bibelwoche 2004: Vom 29. März bis zum 2. April findet die diesjährige Bibelwoche jeweils ab 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Lunzenau statt.

Thema: "Alles wird gut!" Texte aus dem Buch Hosea.

Herzliche Einladung ins Jesushouse!

Wer hat Sehnsucht nach einem wirklich erfüllten Leben, nach einem echten Zu Hause? Der ist eingeladen ins Jesushouse. Jesushouse ist für junge Leute von etwa 14, 15 bis 25 Jahren gedacht. Wir laden alle von Dienstag, den 16. bis Sonnabend, den 20. März um 19.30 Uhr in den Gemeinderaum Lunzenau, Alfred-Köhler-Straße 4 ein. Ende ist gegen 21.00 Uhr. Wer will, kann noch länger bleiben. Wir haben noch etwas vorbereitet. Was ist Jesushouse? Das Besondere daran ist, dass wir uns live in eine Veranstaltung aus Berlin einschalten, die per Satellit übertragen wird. Dort gibt es gute Musik für Jugendliche, vorher eingespielte Videoclips, wo es auch etwas zum Lachen gibt, Interviews und wichtige Gedanken für unser Leben. Auch wir vor Ort haben noch einige Überraschungen bereit. Wir freuen uns über jeden der kommt, jeder ist herzlich willkommen.

Wer noch mehr Informationen über Jesushouse möchte, kann unter www.jesushouse.de im Internet nachsehen.

Peter Brandl

Veranstaltungshinweise

Ihre Fahrbibliothek kommt

04. März 2004

Göritzhain 13.15 – 14.15 Uhr

Eisenbahnmuseum „Zum Prellbock“

Ausstellungs- und Veranstaltungskalender Februar



28.02. 19.00 Uhr "Urlaub Klappfix Ferienscheck"

Reisen in der DDR, Matthias Biskupek, Rudolstadt, Eintritt 3.- Euro

11.03. 19.00 Uhr Ausstellungseröffnung mit Peter E. Schulz, Kapitän Dipl.-Ing. Horst Scholle, Wolfgang Huster mit Info-Mobil von Scandline und Frieder Schröter, MS "Saßnitz".

Ausstellung vom 11.03.- 12.04. "Auf Schienen über die Ostsee"

Sachzeugen der Eisenbahnfahren, Sammlung Peter E. Schulz, Königsfeld

Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldenthal e.V.“ Veranstaltungstermine im Vereinsgebiet

WANN	WAS	WO
Ausstellungen		
01.02.-28.03. 15.00	Bezaubernde Welt der Puppen Künstlerpuppen von heute (Ramóna)Nitzsche, Geithain) bilden einen reizvollen Kontrast zu Puppenstubenvon gestern aus dem Bestand des Rochlitzer Schlosses.	Schloss Rochlitz
12.02.-08.03	"Rote Lippen soll man küssen..." historische Werbung zum Thema "Körperhygiene", Drogerie-Museum Michael Schilbach, Oelsnitz/V.	"Zum Prellbock " Lunzenau
11.03.-12.04.	"Auf Schienen über die Ostsee" Sachzeugen der Eisenbahnfahren, Sammlung Peter E. Schulz, Königsfeld "Zum Prellbock "Lunzenau	
02.03. 14.00	Seniorenclub-Geburtsstagsfeier	Bayrische Krone Penig
04.03. 15.00	Familien- & Singletanz	Gaststätte SchloßBaue" Rochlitz
05.03. 19.00	Weltgebetrug der Frauen,	Haus der Begegnung
	Ökumene	Wechselburg
05.03. 19.30	Vortragsabend Feuerwehrverein Arnsdorf/Amerika	Zur guten Quelle Penig
05.03. 19.30	Vortragsabend des Feuerwehrvereins Arnsdorf/ Amerika im Gasthof	Zur guten Quelle Arnsdorf Penig
06./07.03.	Sächsische Gardetanzmeisterschaften in den karnevalistischen Tänzen	
	Sporthalle am Schwanenteich	Mittweida
06.03. 19.00	Fasching im Dorfclub Tauscha	Penig
07.03. 10.00	Familiengottesdienst	Basilika Wechselburg
07.03. 15.00	volkstümlicher Nachmittag	Schützenhaus Penig
07.03. 15.00	Volkstümlicher Nachmittag des Gewerbevereins und Fördervereins Kultur- und Schützenhaus Kultur- und	Schützenhaus Penig
07.03. ab 11.00	Sonntagsbrunch	Waldhotel Seelitz
09.03. 19.00	Anglerstammtisch	Gasthof "Zum Wind" Seelitz
11.03. 19.00	Ausstellungseröffnung mit Peter E. Schulz, Kapitän Dipl.-Ing. Horst Scholle, Wolfgang Huster mit Info-Mobil von Scandline und Frieder Schröter, MS "Saßnitz".	"Zum Prellbock " Lunzenau
12.03. 19.00	Kulinarische Zeitreise durch das Land der Grünen Klöße Anhand Ihres amüsant-informativen Buches "Rezepte und Episoden aus Thüringen" unternimmt die Historikerin und Journalistin Dagmar Schäfer einen Streifzug durch die Geschichte der Thüringer Küche. Nach der literarischen Vorspeise wird bei einem nach Originalrezepten bereiten deftigen 3-Gänge-Menü zum Praxi-stest geschritten. Kartenvorverkauf in der Tourist-Information 0 37 37 - 78 32 22 Schloss Rochlitz	
12.03. 20.30	Sachscenowboy/Countrymusik	Klinkborn Rochlitz
14.03.	Hengstpräsentation	Waldhotel Seelitz
15.03. 15.00	Seniorenachmittage	Basilika Wechselburg
15.03. 19.45	Bibelabend mit Pater Rupert	Basilika Wechselburg
18.03.	Treffpunkt Kochclub	Waldhotel Seelitz
21.03. 13.30 bis 17.00	Schlossführung im halbstündigen Wechsel im ehem. Residenzschloss der Fürsten von Schönburg-Waldenburg	Schloss Waldenburg
21.03.	Turnführung	Schloß Rochsburg Lunzenau
25.03. 15.00	Frühlingstanz für Familien & Single Gaststätte "SchloßBaue"Rochlitz	
25.03.	Herrenclub im Kaminzimmer	Waldhotel Seelitz
26.03.	Kreuzweg der Jugend,	Ökumene Wechselburg
26.-28.03.	Klausurtagung Pfarrgemeinderat/Kirchenrat	Wechselburg
27.03. 13.00-18.00	Osterbasteln	
	Naturschutzstation	Weiditz Königsfeld
27.03. 14.00-17.00	Kellerbergführung	Kellerberge Penig
27.03. 9.30	Modellbau -Frühjahrsfliegen	Jahnshain-Meusdorf Penig
27.03. 9.30	Frühjahrsfliegen der Arbeitsgemeinschaft Modellbau	
	Agrarflugplatz Jahnshain-Meusdorf Penig	
27.03.	Lauf in den Frühling VfA, Sörnziger Weg	Rochlitz
28.03.	Saisoneröffnung , Back- und Schlachtfest	
	Museum Schwarzbach Königsfeld	
23.03.	Die Pillnitzer Kamelie und eine Dampferfahrt auf der Elbe	

Die Kamelie im Schlosspark von Pillnitz ist das "Kronjuwel der sächsischen Botanik". Sie beeindruckt mit ihren sieben Metern Höhe ebenso wie mit ihrer enormen Krone. Mit dem farbenfrohen Verwirrspiel ihrer Blüten lockt sie jeden Frühling unzählige Besucher an. Lassen auch Sie sich von ihrer Schönheit verzaubern und gewinnen Sie bei einer Führung Einblicke in die Geschichte des Pillnitzer Schlosses, des Parkes und in die Neigungen der sächsischen Kurfürsten und Könige. Schippern Sie anschließend mit der ältesten und größten Raddampferflotte der Welt die Elbe entlang nach Dresden und erkunden Sie die Landeshauptstadt auf eigene Faust.

Leistungen: Busfahrt, Eintritt und Führung Pillnitz, Dampferfahrt, Reiseleitung
Preis: 35,80 Euro pro Person

Veranstaltungen der Stadt Penig

05.03.2004
Die Mitglieder des Feuerwehrvereins Arnsdorf / Amerika laden zu einem Vortragsabend in die Gaststätte "Zur guten Quelle" im OT Arnsdorf um 19.30 Uhr ein.

06.03.2004
Fasching im Dorfkclub Tauscha um 19.00 Uhr

07.03.2004
Die Mitglieder des Peniger Gewerbevereins und des Fördervereins Kultur- und Schützenhaus laden zu einem volkstümlichen Nachmittag in das Kultur- und Schützenhaus Penig um 15.00 Uhr ein.

12.03.2004, 19.30 Uhr
Das Thüringer Polit-Comedy-Kabarett "de nargelsäcke" präsentiert "Das Phantom der Opas".
Veranstaltungsort: ehem. Gasthof Markersdorf
Kartenbestellung unter 037381 / 83003

27.03.2004
Frühjahrsfliegen auf dem Agrarflugplatz Jahnshain-Meusdorf ab 09.30 Uhr
Dazu laden die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Modellbau ein.

— Anzeige —

Der Volltreffer.



Unsere Fairplay-Preise für ältere Volkswagen.

Fahrzeug Sicherheits Check mit Zertifikat
für alle Volkswagen Pkw.
Sichtprüfung in 35 Punkten (Auspuff, Bremsen, Motor etc.), inklusive Probefahrt

€ 15,-

Bei uns im Express Service

Volkswagen Service® 

 **AUTOGHÄUS**
UHLIG

Altenburger Str. 83 • **09328 Lunzenau** • Tel.(03 73 83) 64 80

Bereitschaftsdienst Monat Februar und März

Allgemeinmedizin

Montag, Dienstag, Donnerstag
 von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr
 Mittwoch von 14.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr
 Wochenende ab Freitag
 von 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
 Vom Vorabend eines Feiertages von 19.00 Uhr bis
 zum darauffolgenden Werktag 7.00 Uhr

27.02. – Barthel, Horst
 28.02. – DM Göhler, A.-K.
 29.02. – DM Putzschke
 01.03. – Dr. Schinke
 02.03. – DM Göhler, U.
 03.03. – Barthel, Horst
 04.03. – Dr. Drechsler
 05.03. – Dr. Lorenz
 06.03. – Dr. Schinke
 07.03. – Barthel, Horst
 08.03. – DM Pawlick
 09.03. – DM Göhler, A.-K.
 10.03. – Dr. Kunze
 11.03. – DM Sterzl
 12.03. – DM Richter
 13.03. – Dr. Lorenz
 14.03. – DM Pawlick
 15.03. – DM Putzschke
 16.03. – DM Göhler, U.
 17.03. – DM Göhler, A.-K.
 18.03. – Dr. Kunze
 19.03. – DM Richter
 20.03. – Dr. Drechsler
 21.03. – DM Sterzl
 22.03. – DM Putzschke
 23.03. – DM Richter
 24.03. – DM Pawlick
 25.03. – Dr. Lorenz
 26.03. – DM Göhler, U.
 27.03. – DM Putzschke
 28.03. – Dr. Kunze
 29.03. – DM Göhler, A.-K.
 30.03. – Dr. Drechsler
 31.03. – DM Sterzl
 * DM Richter, Reitzenhainer Str. 51, Penig, Praxis:
 037381 / 5344; Privat: 0371 / 3362008
 * Dr. Drechsler, Markt 14, Penig,
 Praxis: 037381 / 80257; Privat: 037381 / 5210
 * Dr. Kunze, Markt 1, Penig, Praxis: 037381 / 5374;
 Privat: 037383 / 869099
 * DM Göhler, U., Bahnhofstr. 17, Penig,
 Praxis: 037381 / 80022; Privat: 037381 / 80365
 * DM Göhler, A.-K., Bahnhofstr. 17, Penig,
 Praxis: 037381 / 80022; Privat: 037381 / 80365
 * Dr. Lorenz, Schlossplatz 2, Penig,
 Praxis: 037381 / 5450; Privat: 037381 / 5496
 * Dr. Schinke, Reitzenhainer Str. 51, Penig,
 Praxis: 037381 / 82092; Privat: 037381 / 5405
 * DM Sterzl, Altenburger Str. 39, Lunzenau,
 Praxis: 037383 / 6494; Privat: 037383 / 68496
 * Barthel, Horst, OT Langenleuba-Oberhain,
 Am Gasthof 4, Penig, Praxis: 037381 / 80490;
 Privat: 037381 / 80490
 * DM Putzschke, Markt 18, Lunzenau,
 Praxis: 037383 / 68235; Privat: 037383 / 6639
 * DM Pawlick, Altenburger Str. 33, Lunzenau,
 Praxis 037383 / 6506; Privat: 037383 / 6784

Zahnärztlicher Notdienst im Bereich Penig – Lunzenau
 – Wechselburg, Samstag: 09.00 – 11.00 Uhr
 Samstag: 09.00 – 11.00 Uhr

28.02. – Dr. Richter
 06.03. – Dr. H. Pietzsch
 13.03. – Dr. Wagner
 20.03. – Dr. Hilpert
 27.03. – Dr. Dyrna

Zahnärztlicher Notdienst im Bereich Penig – Lunzenau
 – Wechselburg, Sonntag und Feiertag: 9 – 10 Uhr

29.02. – Dr. Richter
 07.03. – Dr. H. Pietzsch
 14.03. – Dr. Wagner
 21.03. – Dr. Hilpert
 28.03. – Dr. Dyrna

* Dr. Schnitzler, Altenburger Str. 37, Lunzenau,
 Tel.: 037383 / 6364

* Dr. H. Pietzsch, Chemnitzer Str. 82, Penig,
 Tel.: 037381 / 80224

* Dr. E. Pietzsch, Bahnhofstr. 10, Penig,
 Tel.: 037381 / 80406

* Dr. Dyrna, Schloßstr. 11, Penig,
 Tel.: 037381 / 80363

* Dr. I. Lorenz, Bahnhofstr. 10, Penig,
 Tel.: 037381 / 80406

* Dr. P. Lorenz, Bahnhofstr. 10, Penig,
 Tel.: 037381 / 80406

* Dr. Frind, Altenburger Straße 37, Lunzenau,
 Telefon: 037383 / 6495

* Dr. Hilpert, Chemnitzer Str. 46, Penig,
 Tel.: 037381 / 80278

* Dr. Richter, Markt 19, Wechselburg,
 Tel.: 037384 / 337

Änderungen vorbehalten!

Änderungen sind zu erfragen in der Rettungs- und
 Leitstelle Mittweida unter der Rufnummer 03727 / 19222.

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am entsprechenden Tag 8 h (an
 Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet
 am nächsten Morgen 8 h.

27.02. - Chemnitztal Apotheke / Löwen Apotheke
 28.02. – Moritz Apotheke
 29.02. – Elefanten Apotheke
 01.03. – Sonnen Apotheke
 02.03. – Kronen Apotheke
 03.03. - Aesculap Apotheke / Mozart Apotheke
 04.03. – Apotheke im Ärztehaus
 05.03. - Paracelsus Apotheke / Marien Apotheke
 06.03. - Apotheke Wittgensdorf / Brücken Apotheke
 07.03. – Schwanen Apotheke
 08.03. – Rosen Apotheke
 09.03. – Adler Apotheke
 10.03. – Neue Apotheke
 11.03. - Chemnitztal Apotheke / Löwen Apotheke
 12.03. – Moritz Apotheke
 13.03. – Elefanten Apotheke
 14.03. – Sonnen Apotheke
 15.03. – Kronen Apotheke
 16.03. - Aesculap Apotheke / Mozart Apotheke
 17.03. - Apotheke im Ärztehaus
 18.03. - Paracelsus Apotheke / Marien Apotheke
 19.03. - Apotheke Wittgensdorf / Brücken Apotheke
 20.03. – Schwanen Apotheke
 21.03. – Rosen Apotheke
 22.03. – Adler Apotheke
 23.03. – Neue Apotheke
 24.03. - Chemnitztal Apotheke / Löwen Apotheke
 25.03. – Moritz Apotheke
 26.03. – Elefanten Apotheke

27.03. – Sonnen Apotheke
 28.03. – Kronen Apotheke
 29.03. - Aesculap Apotheke / Mozart Apotheke
 30.03. – Apotheke im Ärztehaus
 31.03. - Paracelsus Apotheke / Marien Apotheke
 01.04. - Apotheke Wittgensdorf / Brücken Apotheke
 02.04. – Schwanen Apotheke
 03.04. – Rosen Apotheke
 04.04. – Adler Apotheke
 05.04. – Neue Apotheke
 06.04. - Chemnitztal Apotheke / Löwen Apotheke

- Adler Apotheke, Markt 19/21, Burgstädt,
 Telefon: 03724 / 2421
 - Brücken Apotheke, Brückenstraße 13, Penig,
 Telefon: 037381 / 5688
 - Elefanten Apotheke, Bahnhofstraße 5, Burgstädt,
 Telefon: 03724 / 3007
 - Löwen Apotheke, Markt 14, Penig,
 Telefon: 037381 / 80269
 - Marien Apotheke, Am Ring 1, Lunzenau,
 Telefon: 037383 / 6208
 - Mozart Apotheke, Waldstraße 18, Penig,
 Telefon: 037381 / 85297
 - Schwanen Apotheke, Markt 14, Burgstädt,
 Telefon: 03724 / 14749
 - Sonnen Apotheke, F.-Marschner-Str. 49, Burgstädt,
 Telefon: 03724 / 15772
 - Apotheke Wittgensdorf, Chemnitzer Str. 20,
 Wittgensdorf, Telefon: 037200 / 88691
 - Rosen Apotheke, Hauptstr. 26, Limbach-Oberfrohna,
 Telefon: 03722 / 92072
 - Neue Apotheke, Chemnitzer Str. 16,
 Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 92092
 - Chemnitztal Apotheke, Schweizerthaler Str. 1, Taura,
 Telefon: 03724 / 3272
 - Moritz Apotheke, Moritzstr. 18, Limbach-Oberfrohna,
 Telefon: 03722 / 83655
 - Kronen Apotheke, Jägerstr. 9, Limbach-Oberfrohna,
 Telefon: 03722 / 94036
 - Aesculap Apotheke, Hauptstr. 28 c, Kändler,
 Telefon: 03722 / 87314
 - Apotheke im Ärztehaus, Ludwig-Richter-Str. 10,
 Limbach-Oberfrohna, Telefon: 03722 / 87776
 - Paracelsus Apotheke, Leipziger Str. 28,
 Hartmannsdorf, Telefon: 03722 / 92091

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags jeweils 19.00 – 07.00 Uhr
 Wochenende: Sa. 13.00 – Mo. 07.00 Uhr
 gilt jeweils von Fr. 19.00 bis nächsten Fr. 07.00 Uhr

27.02.: Tierärztin Möbius
 27.02. – 05.03.: Dr. Stein
 05.03. – 12.03.: Tierärztin Möbius
 12.03. – 19.03.: Dr. Stein
 19.03. – 26.03.: Tierärztin Möbius
 26.03. – 02.04.: Dr. Stein

Dr. Stein – Kleintiere, Dittmannsdorfer Str. 95, Penig,
 Tel.: 037381 / 84045; 0172 / 3700659

Tierärztin Möbius, Mühle Nr. 74, Städten,
 Tel.: 03737 / 42781, 0172 / 3701979

Einladung zu Kaffee und Kuchen mit Volksmusik

Senioren aufgepasst!!!

Alles kostenlos!!! Keine Verkaufsveranstaltung!!!

Am 12.03.04 laden wir Sie recht herzlich zu unserem beliebten Kaffeenachmittag mit Volksliedern u.a. mit Hannelore Fröhlich, Harald Leiter und dem Regenbogen Kinderchor, im Seniorenclub des Wohnpark Lindenhof in Burgstädt ein.

Wir holen Sie dazu am 12.03.04 in Lunzenau um 14.15 Uhr am Rathaus ab.

Beginn ist um 15.00 Uhr, Ende gegen 17.00 Uhr, so dass Sie um 17.45 Uhr wieder in Lunzenau sind.

Bitte Platz reservieren unter Tel.: 03724/64640 !

Lernen Sie altersgerechtes Wohnen kennen, wie Sie es sich im Alter wünschen

- + eine der schönsten altersgerechten Wohnanlagen in Sachsen
- + hervorragendes Preis- /Leistungsverhältnis
- + bei einer Umfrage im September 2003 haben 97,5 % der Senioren des Wohnpark Lindenhof, alle 20 Zufriedenheitspunkten mit gut oder sehr gut bewertet.

DAS HABEN SIE SICH VERDIENT!

GENERATION 50 PLUS



Bitte ausschneiden und aufheben!

ALTERSGERECHTES WOHNEN

Sie haben Interesse an einer Besichtigung?
Rufen Sie einfach an!

IDYLLE, GEMÜTLICHKEIT & ZENTRAL GELEGEN

Telefon:
03724 / 64640

Bitte ausschneiden und aufheben!

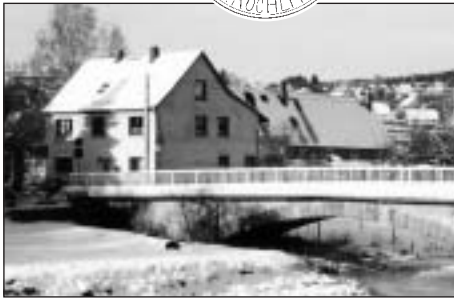
**Wohnpark Lindenhof Chemnitzer Straße 23 a und b
09217 Burgstädt**

www.wohnpark-lindenhof-burgstaedt.de



Heimatgeschichte

Ortschronik



Unter der Rubrik "Heimatgeschichte" beginnen wir ab dieser Ausgabe auszugsweise eine "Chronik der Gemeinde Göritzhain" von Siegfried Jahne zu veröffentlichen. In 4 Bänden auf 277 Seiten wird die geschichtliche Entwicklung von Göritzhain von 1208 – 1990 geschildert.

Ein winterlicher Blick auf Göritzhain

Auszüge aus der Ortschronik Göritzhain von Siegfried Jahne

Vorwort

Die historische Entwicklung der Gemeinde von der Vergangenheit bis zur Gegenwart aufzuzeichnen und als Kulturgut für spätere Generationen zu erhalten, ist der Inhalt dieser Chronik.

Ich will zeigen, wie die Menschen, unsere Vorfahren ihr meist karges schweres Schicksal bewältigt haben. Trotz allen Leid, getragen von ihrem Glauben und ihren Verpflichtungen und der Gemeinschaft des Dorfes, die eine entscheidende Rolle spielt. Verwandtschaft und Nachbarn, gemeinsame Arbeit und gemeinsame Gestaltung von Festen im Jahreslauf prägten den Alltag des Dorfes, das durch seine Lage und seine Naturausstattung begrenzte Lebenschance bot und vielleicht gerade deshalb das Gefühl heimatlicher Geborgenheit den Menschen schenkte. Die vorliegende Heimatgeschichte, die auf viele Aufzeichnungen vergangener Jahrhunderte zurückgreift, möchte eine Brücke schlagen zur Vergangenheit und die Erinnerung wecken an Menschen, mit denen wir heute durch unsichtbare Fäden für immer verbunden sind. Sie will bei den Lesern das Gefühl stärken, eine Heimat zu haben, zu Hause zu sein, in einer Zeit immer größer werdender Hektik, Geborgenheit zu finden.

Göritzhain, 1992, Der Verfasser: Siegfried Jahne

Die Lage und Landschaft

Vor 300 Millionen Jahren bildeten sich durch gewaltige tektonische Verwerfungen in unserem westsächsischen Raum von Südwest nach Nordost verlaufende mächtige Bodenfallen, so das heutige Erzgebirge im Süden und nördlich anschließend das Mittelsächsische Hügelland. Das landschaftliche Wahrzeichen unseres Gebietes entstand vor 200 Millionen Jahren: der Rochlitzer Berg. Wann die ersten Menschen in unser Gebiet kamen, lässt sich nicht genau festlegen, fest steht aber, dass es bereits in der Jungsteinzeit vor etwa 3000 Jahren bevölkert war. Waren es zuerst Kelten, die sich im letzten Jahrtausend vor Chr. hier nieder ließen und in den sächsischen Urwald, von der Mulde und der Chemnitz aus eindringen, so wurden sie im letzten Jahrhundert vor Chr. von Westgermanen verdrängt. Seit dem 6. Jahrhundert nach Chr. entvölkerte sich unser Gebiet zunehmend. Slawische Stämme, Sorben und Wenden wanderten ein und nahmen verlassene Siedlungen in Besitz. 929 nach Chr. eroberte Heinrich der I. das sorbische Gebiet zwischen Elbe und Saale und errichtete die Burg Meißen als Zwingburg. Deutsche Siedler, Bauern und Handwerker strömten im Zuge der Ostkolonisation nach und unterwarfen die slawische Bevölkerung. Dorf-, Flur- und Gewässernamen lassen noch heute das Neben- und Miteinander deutscher und slawischer Siedler erkennen. Die Chemnitz ist der "steinige Fluß", die Wieder (slaw. vydrova) der "Otternbach". Deutschen Ursprungs sind Seitenhain (1182 Sigebotenhagen) "eingehegtes Dorf Sigebots", Göritzhain (1208 Gerardeshagen) "eingehegter Ort Gerhards". Die Gemeinde liegt 50° 58' nördlicher Breite und 12° 48' östlicher Länge in der Mitte von Westsachsen im Tal der Chemnitz, kurz vor der Mündung in die Zwickauer Mulde, die 2,5 km westlich der Gemeinde nach Norden zu fließt. Das Chemnitztal ist oberhalb und unterhalb der Gemeinde eng und steilwandig.

Zwischen diesem engen Tal treten allmählich die Felswände zurück und bieten einer breiten Talauwe Platz, an deren Hängen die Häuser der Gemeinde liegen. Die größte Länge von NNW nach SSO beträgt 5 km. Die größte Breite von West nach Ost fast 2,5 km. Der Flächenraum umfasst 5 km², genau 477 ha. Die Gemeinde grenzt nach Westen an die Gemeinde Cossen, Hohenkirchen, Bertelsdorf und Lunzenau. Nach Süden an Burgstädt, nach Osten an Wiederau und Stein, nach Norden an Hartha, Wechselburg und Seitenhain. Am Bahnhof Göritzhain befinden wir uns in der Mitte eines Talbeckens, das nach Norden hin verlängert ist. Die Höhenlage beträgt am ehemaligen Bahnhof 184,5 über NN. Das Gelände steigt bis zur Bahnbrücke nach Cossen auf 257,0 über NN, bis zum letzten Gebäude am Wiederberg auf 249,0 über NN, links der Papierfabrik flussabwärts auf 235,0 über NN und rechts flussabwärts auf 262,0 über NN. Früher herrschten gute Lebensbedingungen für die Tierwelt. Fuchs, Marder, Wiesel und Iltis waren bis in die zwanziger Jahre vorhanden. Dazu kam das Hermelin, der Siebenschläfer und das Eichhörnchen. Im Chemnitztal und im Tal des Wiederbaches war der Hase und das Rehwild vorhanden. Sehr groß war die Zahl der Singvögel, um nur einige zu nennen, die Meise, der Specht, der Zaunkönig und am Wiederbach der schillernde Eisvogel. Im Wiederbach, er entspringt am Königshainer Wald, tummelten sich früher Forellen und auch noch vor Jahren sollen dort viele Krebse gelebt haben. Die Flur Göritzhain war in der Vergangenheit ein Waldgebiet. Noch bis 1945 waren 49 % der Flur bewaldet. Die Hauptwasserader, die die Gemeinde durchfließt, ist die Chemnitz. An der Mohsdorfer Brücke, 1,25 km von der Göritzhainer Grenze, fließt die Chemnitz 217,6 Meter über NN. An der Mündung der Chemnitz in die Zwickauer Mulde sind es noch 166,3 Meter.

Auf einer Strecke von 7,75 km hat der Fluß ein Gefälle von 51,3 Meter. Das Flußbett ist im Durchschnitt 30 m breit und 1,5 m tief. Bei normalem Wasserstand ragen nur wenige große Steinblöcke aus dem Wasser. Blickt man aber in den trockenen Sommermonaten von der Brücke auf das Flussbett, so besteht dies aus faust- bis kopfgroßen gerundeten Steinen.

Der alte Name Chemnitz - kamenica - Steinbach gilt für diese Strecke heute noch mit vollem Recht.

Die Wasserführung ist im Sommer gering. Dazu kommt, dass viele Wehre stromaufwärts das Wasser aufhalten und es in den Mühlgraben zu den Turbinen in den einzelnen Fabriken ableiten. Doch zur Schneeschmelze und bei Wolkenbrüchen wälzte sich dann der Fluß trüb und lehmig flussabwärts. Es gab oft Situationen, da betrug der Wasserspiegel 70 m in der Breite und die Höhe an der Brücke betrug 3 m. Eine solche Situation gab es am 22. September 1722.

Schon seit dem 12. Jahrhundert wurde in der Mulde und in der Chemnitz gefischt. Teichwirtschaft betrieben Wiederau, Göritzhain und Nauenhain.

Die Besiedlung unserer Heimat

Eines Tages wird ein Zug Bauern aus dem Muldental aufwärts steigend hier erschienen sein. Mühsam mussten sie sich durch den dichten Wald mit der Axt Platz schaffen. Die Pferde schleppten die schweren Wagen, auf denen sich alles nötige Hausgerät und Saatgut befand. Das Vieh wurde an Stricken geführt. Eine wochenlange, beschwerliche Reise liegt hinter ihnen. Hier im Talgrund am Ufer der Chemnitz rasteten sie.

Auf den Wiesen grasteten die Rinder und sie beschlossen hier zu bleiben, hier, wo vielleicht noch niemand vorher gewohnt hatte. Sie teilten das Gebiet entlang der Chemnitz in Streifen rechtwinklig zum Flusse. Nahe am Wasser, doch etwas erhöht, errichteten sie ihre Hütten. Jedem gehörte ein Stück Wiese und das dahinter liegende Waldland. Sie begannen die Bäume zu roden. Viel Feld brauchten sie zunächst nicht, da sie sich hauptsächlich von der Viehzucht ernährten.

- wird fortgesetzt -

Rochsburger Faschings-Nachrichten

Bilder aus dem Programm
des RFC vom
24. und 25. Januar 2004
im Muldenschlösschen

Eröffnet wurden die Veranstaltungen durch den Vorsitzenden R. Engert. Im Hintergrund der Sechserrat und die Cheerleader-Tanzgruppe.



Immer wieder gern gesehen: Die Glocken von Rom. Hier bereits in der dritten Version. Dargeboten von Nico und Uwe Richter und Stefan Canciani



Immer wieder gern gesehen: Die Glocken von Rom. Hier bereits in der dritten Version. Dargeboten von Nico und Uwe Richter und Stefan Canciani

Rochsburger Faschings-Nachrichten

Der Höhepunkt: Die American Dreamboys



Das Männerballett des RFC begeisterte vor allem das weibliche Publikum mit ihrer Strip-Show.



Viel Mühe gaben sich die Cheerleader-Mädchen, die jüngsten Mitstreiterinnen des RFC: Melanie Riedel, Claudia Börngen, Cynthie Tartsch und Karoline Lindner.

— Anzeige —

Orthopädie - Schuhtechnik



Schuhhaus May

09212 Limbach-Oberfrohna
Chemnitzer Str. 67 • Tel. 0 37 22 / 9 20 36
Jägerstr./ Bachstr. • Tel. 0 37 22 / 9 00 34
Markt 14 • Hintergebäude • Penig

Unser Service:

- ✦ orthopädische Schuhe nach Maß
- ✦ Einlagen, Zurichtungen
- ✦ spezielle Versorgung von diabetischen Füßen
- ✦ Schuhreparatur
- ✦ Bandagen
- ✦ Kompressionsstrümpfe
- ✦ Hausbesuche nach Vereinbarung

Sprechtag in Penig:

jeden Dienstag, 15-18 Uhr

Öffnungszeiten:

Chemnitzer Str. Mo-Fr 9-18 • Sa 9-12 Uhr
Jägerstr./ Bachstr. Mo-Fr 9-19 • Sa 9-13 Uhr

Wählen Sie den kurzen Weg



Wer zuerst kommt, mahlt zuerst und wer zu spät kommt, den bestraft das Leben. Sichern Sie sich deshalb unter dem **Kennwort „Schnellbucher“**

Ihren günstigen Astra.

Rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen.

irmscher-center

Limbach-Oberfrohna • Oberlungwitz • Burgstädt

Burgstädter Autocenter

Peniger Straße 1
09217 Burgstädt
Tel.: (0 37 24) 13 10 -22 oder 23

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherung
- Mietfahrzeuge
- Reparatur aller Marken
- Lackierung
- Klempnerei



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

**Sie bekommen Gäste?
Bei uns sind sie gut untergebracht!**

Zimmervermietung

Michael Haupt
Karl-Marx-Str. 7 • 09328 Lunzenau
(Gaststätte „Zur Börse“)

Doppelzimmer • Du/WC • TV • incl. Frühstück p.P. **17,50 €**

Telefon: (03 73 83) 65 76 oder 80 99 11

Der neue Golf.



**Zum 30-jährigen Jubiläum des Golf gibt es jetzt
Deutschlands beliebtestes Auto mit Klimaanlage
„Climatic“ ohne Aufpreis!**

Sie sparen 1.225,- €.

Top-Finanzierung jetzt bei uns ab 0,9% eff. Jahreszins.

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH.



Altenerger Str. 83 • 09328 Lunzenau • Tel.(03 73 83) 64 80



**Manche
Gelegenheiten
kommen
einfach nicht
wieder.**

Fahrzeuge mit Tageszulassung

Seat Ibiza Fresh 1,2 12V/47 kW
TZ 02/04, 0 km, ZV, 4x Airbag, Klima,
ABS, Servo el. FH, Easy-Entry, Metal-
lic...
blau und gelb 10.725,- EURO
rot u. schwarzperleffekt 10.900,- EURO
Seat Ibiza Fresh Plus 1,2 12V/47 kW
TZ 02/04, 0 km, ZV, 4x Airbag, Clima-
tronic, ABS, Servo, el. FH, LM, 5türig,
Metallic...
schwarzperleffekt 11.790,- EURO
Seat Ibiza Fresh PlusPaket 1,4 16V/ 55
kW TZ 02/04, 0 km, ZV, 4x Airbag,
Climatronic, LM, ABS, Servo, el. FH,
Easy-Entry, 5türig, Metallic...
canariablau 11.990,- EURO
silber 12.990,- EURO
Seat Ibiza Automatic 1,4 16V/55 kW
TZ 02/04, 0 km, ZV, 4x Airbag, Klima,
ABS, Servo, el. FH, Easy-Entry, Metallic
avilablau 12.290,- EURO

Seat Ibiza Fresh 1,4 16V/55 kW
TZ 02/04, 0 km, ZV, 4x Airbag, Klima,
ABS, Servo, el. FH, Easy-Entry
canariablau 11.200,- EURO
schwarzperleffekt 11.460,- EURO
Seat Ibiza Sport 1,4 TDI/55 kW
TZ 02/04, 0 km, ZV, 4x Airbag, Clima-
tronic, ESP, el. Spiegel, ABS, Servo, el.
FH, Easy-Entry, Metallic..., Regensen-
sor, NSW, Sportsitze, Bordcomputer,
almeriablau 13.790,- EURO
Seat Ibiza Signo 1,4 16V/55 kW
TZ 10/03, 6000 km, ZV, 4x Airbag,
Climatronic, Servo, el. Spiegel, ABS,
NSW, el. FH, Bordcomputer, Metallic...
sombra grau 12.305,- EURO
Seat Cordoba Sportivo 1,4 16V/55 kW
TZ 01/04, 0 km, ZV, LM, Chromgrill,
ABS, Servo, el. FH, 4x Airbag, Metallic...
schwarzperleffekt 12.970,- EURO

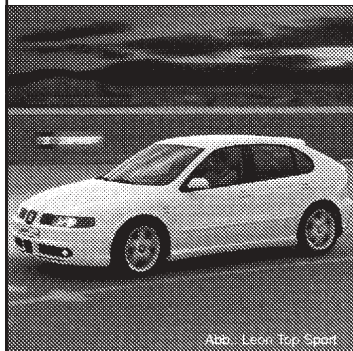


Abb. Leasing Sport



Limbacher Straße 54
Chemnitz - Röhrsdorf
Tel.: 03722/52250
www.seat-chemnitz.de

GWP-10a/S

**Versicherungs- & Finanzierungs-
Vermittlung**

Klaus - Peter Sommer

09322 Penig • Feldstraße 79 • Tel. 037381/ 933-0 • Fax 933-99



**Verteidigen Sie Ihr Recht
mit dem richtigen Partner!**



Nicht immer gilt: wenn Sie Recht haben - bekommen Sie auch Recht!

Deshalb treffen Sie Vorsorge durch eine Rechtsschutzversicherung:

- Insbesondere unerlässlich für jeden Verkehrsteilnehmer - Verkehrsrechtsschutz
- Unverzichtbar für Gewerbetreibende - Firmenrechtsschutz
- Immer wichtiger für Mieter und Vermieter - Wohnungs- und Grundstücksrechtsschutz
- Bedeutsam für Arbeitnehmer - Berufsrechtsschutz
- Unabdingbar ist auch der Privatrechtsschutz für Familien und Singles

Sie haben die individuelle Auswahl aus verschiedenen Gesellschaften. Dabei beraten wir Sie gern und freuen uns auf Ihren Anruf oder Besuch!

**Grün
auf weiß, ...
... das geht jetzt
voll ab!**



Ab 1. 3. 2004 brauchen
Sie ein neues
Mopedkennzeichen.

Es liegt für Sie bereit!

D.A.S.
Götze/Köhler
Schloßplatz 4
Penig
Tel. 037381/81481



www.das.de

Europas Nr. 1 im Rechtsschutz
Die D.A.S. Ein Unternehmen der ERGO Versicherungsgruppe